

## FrauenWelten Women's Worlds

TERRE DES FEMMES Filmfest  
Film Festival



Menschenrechte von Frauen im Blickpunkt des Films  
Human Rights of Women in the Mirror of Film



## Newsletter zum Filmfest FrauenWelten 2016

### Guten Tag,

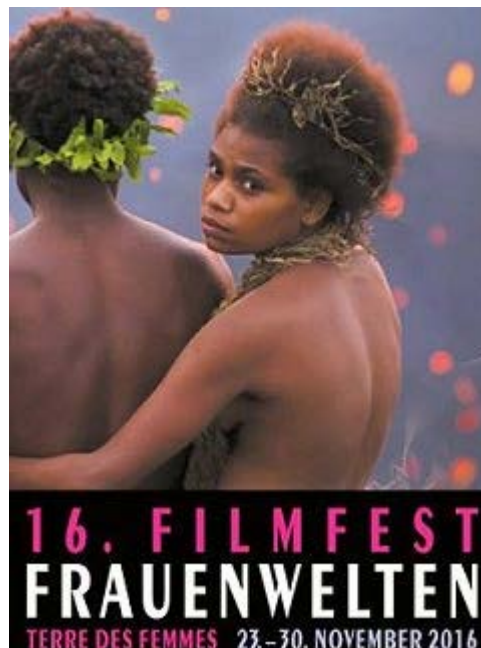
TERRE DES FEMMES begeht am 25. November 2016 den **Internationalen Tag NEIN zu Gewalt an Frauen** mit der in ganz Deutschland und weltweit verbreiteten Fahnenaktion und dem Filmfest FrauenWelten in Tübingen. Das 16. Filmfest von TERRE DES FEMMES findet vom 23.-30. November 2016 statt.

Lesen Sie Neuigkeiten zu Filmen, die unsere Arbeit gegen Gewalt an Frauen betreffen und über die aktuellen thematischen Bezüge in diesem TERRE DES FEMMES-Newsletter.

Irene Jung,  
Leiterin Filmfest FrauenWelten

### Inhalt

- Hervorragende Werke auf den Festivals Berlinale, München und Locarno
- Ausblick auf das Filmfest FrauenWelten 2016 in Tübingen
- Interview mit der Protagonistin von 'Zona Norte'
- Impressum



16. FILMFEST  
FRAUENWELTEN  
TERRE DES FEMMES 23.-30. NOVEMBER 2016

## Hervorragende Werke auf den Festivals Berlinale, München und Locarno

Im Jahr 2016 waren wieder viele herausragende Werke auf den drei Filmfestivals zu sehen, die frauenrechtspolitische Themen berühren und die Lebenswelten von Frauen verschiedener Kulturen erfüllen lassen. Einige dieser besonderen Filme werden auch auf dem TERRE DES FEMMES Filmfest im November 2016 in Tübingen vorgeführt..

Wir beleuchten '**Chiraq**', '**Starless Dreams**', '**Urmila - für die Freiheit**' und '**Zona Norte**' von der Berlinale; '**A Good Wife**', '**Tanna**', '**Aquarius**' und '**Les Innocentes**' vom Filmfest München sowie '**I, Daniel Blake**' vom Filmfestival Locarno.



Foto: Filmszene aus 'Urmila - für die Freiheit'

[Weiterlesen...](#)

## Ausblick auf das Filmfest FrauenWelten 2016 in Tübingen

Aus über 30 Ländern weltweit stammen die 35 Filme des Filmfests FrauenWelten. Neben besonderen Spielfilm-Highlights wie 'Tanna', 'Vergine Giurata' und 'A Good Wife', wird im **Fokus Arbeiterinnen** die prekäre Situation von kämpferischen Arbeiterinnen weltweit in den Blick genommen, darunter auch 'Urmila', ehemalige Sklavenarbeiterin die jetzt andere Mädchen aus der Sklaverei befreit, und selbst aus Nepal zum Filmfest kommen wird; **Flucht und Migration** sind Themen einer Bandbreite von Filmen, ebenso wie **Sexualisierte Gewalt**, die sich durch viele Werke zieht, vom Oscar



Foto: Filmszene aus 'A Good Wife'

Gewinner 'A Girl in the River' bis zur hinreißenden Selvi, erste Taxifahrerin in Süd-Indien, die ihre gewalttätige Zwangsehe erfolgreich hinter sich gelassen hat. Das Rahmenprogramm bietet eine Gesprächsrunde "**Patriarchatskritische Aktivistinnen aus islamischen Gesellschaften: Was tun?**" mit Aktivistinnen aus Algerien, Tunesien, der Türkei und Albanien/Moldawien, sowie eine **Ausstellung "world.wide.work - menschenwürdige Arbeit - bekommen wir, was wir verdienen?"** über Arbeitsbedingungen von Frauen mit und ohne Behinderung weltweit.

[Weiterlesen...](#)

## Interview mit der Protagonistin von 'Zona Norte'

Das Interview führte Irene Jung mit der Protagonistin des Dokumentarfilms 'Zona Norte', Yvonne Bezerra de Mello, auf der Berlinale. 'Zona Norte' greift die Geschichte des preisgekrönten Dokumentarfilms 'Kriegerin des Lichts' auf, und verfolgt 15 Jahre später, was aus dem faszinierenden Projekt der durchsetzungsstarken brasilianischen Menschenrechtlerin in den Favelas von Rio de Janeiro geworden ist.



Foto: Filmszene aus 'Zona Norte'

[Weiterlesen...](#)

## Impressum

### **TERRE DES FEMMES e. V.**

Bundesgeschäftsstelle

Brunnenstr. 128

13355 Berlin

Telefon: 030-40504699-0

Telefax: 030-40504699-99

E-Mail: [filmfest@frauenrechte.de](mailto:filmfest@frauenrechte.de)

Internet: [www.frauenrechte.de](http://www.frauenrechte.de)

Redaktion: Irene Jung

Vertretungsberechtigter Vorstand: Christa Stolle (Geschäftsführender Vorstand), Irma Bergknecht, Dr. Necla Kelek,

Ingrid Staehle, Dr. Godula Kosack

Verantwortlich im Sinne § 5 TMG: Christa Stolle, Geschäftsführerin

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung.

**Hinweis:** Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie uns an

[adresspflege@frauenrechte.de](mailto:adresspflege@frauenrechte.de) mit dem Hinweis: Abmeldung Newsletter.